



Die digitale Warteschlange im Supermarkt

Bizerba präsentiert neue Thekenkonzepte auf der EuroShop 2011

Bizerba präsentiert neue Thekenkonzepte auf der EuroShop 2011

Balingen, 26. Februar 2011 - Bizerba fokussiert weltweite Partnerschaften und präsentiert auf der EuroShop 2011 neue Thekenkonzepte: Die modulare PC-Waage/Kasse "K-class flex" und Software des Unternehmens YeahPoint ermöglichen es, Warteschlangen statistisch auszuwerten und den Personaleinsatz optimal zu planen. Elektronische Thekenetiketten helfen durch die schnelle Preisänderung per Funk beim flexiblen Abverkauf von Frischwarenbeständen. Zudem ist Cross-Selling jetzt auch mit der SC II möglich: Bizerba hat den Klassiker im Produktportfolio mit einem Display ausgestattet. In einer weiteren Kooperation mit HS-Soft können individuelle Kassen- und EDV-Konzepte für Bäckereien entwickelt werden.

Langweiliges Schlange-Stehen ist nicht mehr

Der Kunde zieht aus einem externen Drucker ein Bon mit einer Nummer und begibt sich damit in eine digitale Warteschlange. Bis seine Nummer auf den Displays der Waagen erscheint, kann er die Wartezeit damit verbringen, im Laden weitere Einkäufe zu tätigen. "Die Software von YeahPoint protokolliert genau, zu welchem Zeitpunkt wie viele Leute eine Nummer gezogen haben und wie lange sie durchschnittlich warten mussten, um bedient zu werden. Diese Daten ermöglichen gezielte Rückschlüsse auf die Personalplanung", erklärt Tudor Andronic, Director Global Retail Solutions bei Bizerba. In Deutschland ist das System des Nummernziehens, anders als etwa in Italien, bislang die Ausnahme. Im Zuge der neuen Partnerlösung hat Bizerba das Konzept auch für deutsche Lebensmittelhändler interessant gemacht.

Elektronische Thekenetiketten: Kurz vor Ladenschluss die Preise einheitlich ändern

Elektronische Regaletiketten der Firma MariSense ermöglichen es, Preise schnell an den aktuellen Warenbestand anzupassen. Hat der Händler kurz vor Ladenschluss zu viel Frischwaren, so kann die Ware kurzerhand zum Sonderpreis verkaufen und die neuen Preise per Funk an die Etiketten übertragen. Die Etiketten verwenden die sogenannte E-Paper-Technologie: Die Preise sind daher unabhängig vom Betrachtungswinkel gut lesbar, auch bei stärkerer Sonneneinstrahlung.

Cross-Selling jetzt auch auf SCII-Waagen

Cross-Selling über Waagen-Displays ist ein wirksamer Abverkaufshebel am Point-Of-Sale. Das hat Bizerba mit europaweiten Testinstallationen bewiesen. Deshalb hat das Unternehmen jetzt die klassischen Waagen der SCII-Generation mit einem sieben Zoll großen Display auf Kundenseite ausgestattet. Somit können Lebensmittelhändler mit dieser traditionell bewährten Waagen-Serie auch Cross-Selling betreiben, indem sie während und zwischen dem Verkauf multimediale Werbebotschaften auf den Displays einblenden. Die Inhalte lassen sich dezentral mit Hilfe der Software RetailImpact einpflegen und verwalten, können aber auch vor Ort über einen USB-Stick übertragen werden.

Weitere Partnerschaften auf der EuroShop 2011

Zudem zeigt Bizerba auf der EuroShop 2011 vom 26.02.-02.03. die PC-Waage "K-class" mit der Partnersoftware MPOS des Unternehmens Wincor Nixdorf. Ebenso die modulare "K-class flex" mit Software von HS-Soft. Letztgenannte Kombination ermöglicht es, besonders für Bäckereien individuelle Kassen- und EDV-Konzepte zu entwickeln. Besuchen Sie Bizerba in Halle 6, Stand E56.

Pressekontakt

nic.pr

Frau Sabine Sohn
Coburger Str. 3
53113 Bonn

nic-pr.de
info@nic-pr.de

Firmenkontakt

Bizerba GmbH & Co. KG

Frau Claudia Gross
Wilhelm-Kraut-Straße 65
72336 Balingen

bizerba.com
claudia.gross@bizerba.com

Über Bizerba

Bizerba ist ein weltweit operierender, in vielen Bereichen marktführender Lösungsanbieter für professionelle Systemlösungen der Wäge-, Etikettier-, Informations- und Food-Servicetechnik in den Segmenten Retail, Food-Industrie, produzierendes Gewerbe und Logistik. Branchenspezifische Hard- und Software, leistungsstarke netzwerkfähige Managementsysteme sowie ein breites Angebot von Labels, Consumables und Business Services sorgen für die transparente Steuerung integrierter Geschäftsprozesse und die hohe Verfügbarkeit der Bizerba spezifischen Leistungsmerkmale.

Weltweit ist Bizerba in über 120 Ländern präsent - mit 41 Beteiligungen in 23 Ländern und 54 Landesvertretungen. Hauptsitz des Unternehmens, das rund 3.000 Mitarbeiter beschäftigt, ist Balingen; weitere Fertigungsstätten befinden sich in Meßkirch, Bochum, Wien (Österreich), Pfäffikon (Schweiz), Mailand (Italien), Shanghai (China), Forest Hill (USA) und San Luis Potosi (Mexiko).

Anlage: Bild

BIZERBA

■ ... *closer to your business*